



Fakultät / Fachbereich: Erziehungswissenschaft/Fachbereich 2
Seminar/Institut: Sozialpädagogik

Ab dem 01.05.2018 ist

In dem **Projekt „Sind inklusive Schulklassen zugleich inklusive Sozialräume? Soziale Beziehungen in schulischen Inklusionskontexten (Be_In)“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 28.02.2019.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

Aufgabengebiet:

Das Projekt Be_In befasst sich mit der Sozialintegration von Kindern mit sonderpädagogischen Förderbedarfen in unterschiedlichen inklusiven Schulsettings. Der StelleninhaberIn oder dem StelleninhaberIn kommt dabei die Aufgabe der Datenerhebung (klassenbasierte Erhebung von Netzwerkdaten), der Datenauswertung (Gesamtnetzwerkanalysen) zu und er/sie wirkt an dem Abschlussbericht mit.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. (MA/Diplom/Magister). Vorausgesetzt werden gute Kenntnisse im Bereich der quantitativen Methoden der Sozialforschung. Erwünscht sind Kenntnisse im Bereich der Netzwerkforschung und im Themenbereich der Inklusion/oder der Kindheits-/Jugendforschung.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an zoe.clark@uni-hamburg.de oder schauen Sie im Internet unter [www.uni-hamburg.de](#) nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 08.03.2018 an: Kristie Jakob: kristie.jakob@uni-hamburg.de.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden